

# Fühle mich alleine in der Seminargruppe

Beitrag von „Palim“ vom 13. September 2020 13:35

## Zitat von Catania

Ich finde, verstärkt wird das Problem noch, wenn die lieben "Kleinen" dann ihre ersten Schulpraktika machen - an der selben Schule, wo auch der Papa tätig ist,

Ja, das kann ein Problem sein, ist aber ein anderes.

Tatsächlich ging es ja um den Ausdruck "Mädchen", den ich für ausgebildete Lehrkräfte, die nach Abi, Master und 2. Examen etwa 25 Jahre alt sind, unpassend. Das Pendant wäre "Jüngelchen" Image not found or type unknown

Dass die Praktika im Studium besser begleitet sein könnten, geschenkt,

dass Referendare auch mal unsicher sind, weil ihnen die Praxis fehlt, aber von vorn herein alle Ansprüche und Dauerkontrolle stellen, stimmt.

Womöglich bringen ältere ReferendarInnen anderes mit, das ihnen dann aber auch im Weg stehen kann.

Ich weiß nicht, ob es da den optimalen Weg gibt, aber "Mädchen" und "Jüngelchen" sind die Junglehrkräfte in der Regel nicht.

Aber das war womöglich entsprechend provozierend oder animierend vom TE gesetzt.